

[4208.] Zur gefälligen Nachricht für die Herren Buchhändler.

Sämmtliche Transportkosten für Bücher von Leipzig bis Lübeck übernehme ich zu 31 S pr. Zollcentner, inclusive aller Unterwegszölle und hiesiger Pflanzspesen.

Der directeste und billigste Weg zwischen diesen beiden Plätzen führt über Lüneburg, ich bitte daher die Herren Buchhändler, ihre nach Lübeck bestimmten Güter pr. Eisenbahn an mich abrichten zu lassen, welche dann ohne Aufenthalt daselbst geliefert werden.

Lüneburg, den 1. Mai 1850.

H. H. Krüger.

[4209.] Herr S. Löwenherz hat mich in No. 41 des B.-Bl. angegriffen, weil bei mir eine Brochüre „Brenneke als Vierkönigs-Vertreter in Erfurt“ erschienen ist, während bei ihm eine ähnliche erschien, und ich die meinige „als aus einer bekannten Feder herrührend“ im Nov.-Zettel angezeigt habe. Ich erwidere darauf einfach Folgendes:

1) Der Verf. meiner Brochüre ist Herr Dr. Betzich-Beta; sie ist also wirklich aus einer sehr bekannten Feder.

2) Der Titel „Herr Brenneke“ ist weder das Eigenthum des Herrn Löwenherz noch das seines Autors, vielmehr ist „Herr Brenneke“ eine seit Jahren bekannte komische Figur, welche, irre ich nicht, zuerst in dem bekannten Lustspiel: die Reise auf gemeinschaftliche Kosten, vielleicht aber auch noch früher, das Licht der Welt erblickte.

3) Ich habe, als ich die bei mir erschienene Brochüre annahm, nicht gewußt, daß bei Herrn Löwenherz eine ähnliche erscheinen würde. Hätte ich das gewußt, so würde ich die meinige nicht gedruckt haben, denn ich liebe es nicht, bei einer solchen Bagatelle Concurrenz zu machen. Dies habe ich Herrn Löwenherz auch sogleich, als ich seine Anzeige im Nov.-Zettel las, (2 Tage vor dem Erscheinen meiner Brochüre) freundschaftlich geschrieben, und ihm mein Bedauern ausgesprochen, daß ich hier, ohne es zu wollen, sein Concurrent geworden sey. Darauf hat Hr. Löwenherz mir nicht geantwortet und greift mich nun im B.-B. an.

Berlin, 4/5. 1850.

Fr. Gerhard.

[4210.] Offerte.

Den Herren Verlegern katholischer Andachtsbücher widme ich hiermit die Anzeige, daß ich von den in meiner Schrift- und Wignetten-Probe enthaltenen Meß- und Stationsbildern nunmehr auch welche im verkleinerten Maßstabe



(in dieser Größe gegossen.)

anfertigen ließ, und erbiere die 40 Stück Meßbilder zusammengenommen auf Metallfuß gegossen à 21 fl.

14 Stationsbilder — do. — 7 fl. 30 fr., im Einzelnen das Stück à 36 fr.

Benjamin Krebs,

Schrift- und Sterotypengießerei in Frankfurt a/M.

[4211.] Anerbieten.

Es bietet sich ein Professor der neueren Sprachen zu Uebersetzungen aus dem Englischen und Französischen ins Deutsche, und umgekehrt, allen Buchhandlungen an, die in diesem Zweige Beschäftigung geben, da er in jeder Beziehung eine große Routine in den drei obengenannten Sprachen besitzt. Seine Adresse ist bei der Redaction des Blattes zu erfragen.

[4212.] Bitte.

Derjenige meiner Herren Collegen, welcher mir den jetzigen Aufenthalt eines Herrn Ernst Dümler, Lehrer der Stenographie, angeben wollte, würde mich zu bestem Dank verpflichten. Altenburg, den 7/5. 1850.

Schnuphase'sche Buchh.

Berichtigung.

In der Anzeige 3798, B.-Bl. Nr. 41, muß der zweite daselbst aufgeführte Titel so lauten: „Reichthum, L., Geschichte von England.“

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntmachung der Deputirten des Leipziger Buchhandels. — Neuigl. des Deutschen Buchhandels. — Preßprozeß — Aus Oesterreich. — Aus Düsseldorf. — Anzeigebblatt Nr. 4118-4212. — Berichtigung. — Leipziger Börse am 13. Mai 1850.

- Wider in B. 4192. Adolf & Co. 4189. Anonyme 4124. 4125. 4126. 4200. 4201. 4202. 4211. Arnold in Dr. 4177. Usher & Co. 4162. Avenarius & M. 4132. Bachem 4198. Bensheimer 4127. Brockhaus 4130. 4176. Burckhardt 4155. 4165. Decker 4136. Dittmarsch & Co. 4145. Drechsler 4151. 4158. Engelhardt 4181. Franke in Fr. 4171. Frischke, C. L. 4163. Frischke, Herm. 4166. Fuess 4150. Gaertner 4147. Gerhard in B. 4209. Göbbsche in M. 4197. Goshorsky 4144. Grieben 4119. Stropius in St. 4184. Hartmann 4173. Heilbronn, Oberamt 4118. Helbig 4123. Helm 4152. Helwing 4199. Heymann in Bl. 4182. Holle 4167. Hölzel 4131. Kampmann 4149. 4188. Kießling & Co. 4128. 4133. 4135. 4138. Kirchner 4159. Köhler, K. F. 4168. Krebs 4210. Kreidel 4172. Krüger 4208. Kurz 4137. Leuckart 4185. Levy 4156. Liesching & Co. 4157. Löning & Co. 4186. Mayer in A. 4148. Mayer in L. 4195. Meyer & Z. 4207. Morin 4119. Mühlmann 4178. Müller in C. 4161. Müller & Co. in St. 4175. Muquardt 4141. Notanson 4191. Neumann in B. 4121. Dehmann 4122. Perthes-B. & M. 4164. Pfaundler 4134. 4142. Pfeffer 4183. Pöhlig 4205. Pustet in R. 4193. Raabé & Co. 4204. Reichel 4179. Reischle 4120. Schmidt in Salzw. 4160. Schnuphase 4212. Scholz 4196. Schöningh 4187. Seyffarth 4190. Springer 4169. Stargardt 4154. Stiller in S. 4129. Studer 4153. Sulzbach 4140. 4143. Suppan 4180. 4206. Tieftrunk 4203. Wagner in R. 4194. Weigel, L. D. 4170. Zabern 4139. Zeh 4174. Zumbsteg 4146.

Leipziger Börse am 13. Mai 1850.

Table with columns: Course im 14 Thaler-Fuss, Angeboten, Gesucht. Lists various commodities and financial instruments like Amsterdam pr. 250 Ct. fl., Augsburg pr. 150 Ct. fl., Berlin pr. 100 fl. Pr. Crt., etc.

Verantwortlicher Redacteur: G. Remmelmann. — Druck von B. G. Teubner. — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner.

Mit dem heutigen Stücke wird Nr. 4 (April 1850) des monatlichen Neuigkeits-Verzeichnisses ausgegeben.

